
136/J XXVI. GP

Eingelangt am 18.01.2018

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Christian Kovacevic

Genossinnen und Genossen

an den Bundesminister für Inneres

betreffend Unfälle und Straftaten im Zuge von Krampus- bzw. Perchtenläufen

Es ist ein zumeist durchaus amüsantes Schauspiel, welches sich Ende November und in den ersten Dezembertagen in Österreich abspielt. Tausende ÖsterreicherInnen und UrlauberInnen verfolgen gebannt die Umzüge der "finsternen" Kreaturen. Aufwändig geschnitzte Fratzenmasken sowie langes, dickes, zotteliges Fell und laut schallende Glocken beleben in den Abendstunden die Straßen, insbesondere im ländlichen Raum. Die Krampus- und Perchtenläufe sind große Zuschauermagneten und zu einem Erlebnis für Jung und Alt geworden.

In den letzten Jahren wurden diese Auftritte und traditionellen Umzüge teilweise jedoch von gewaltsamen Zwischenfällen erschüttert. Krampus- bzw. Perchtenläufe waren in der Vergangenheit nicht immer harmlos, immer öfter arteten diese in Sachbeschädigung und Körperverletzungen gegenüber Zuschauern aus. Zurückzuführen ist dies oft auf erhöhten Alkoholkonsum und ein gestiegenes Aggressionspotential.

Die Unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Inneres nachstehende

Anfrage

1. Wie viele Anzeigen wegen Sachbeschädigung wurden in den Jahren 2012 bis 2017 in der letzten Novemberwoche und der ersten Dezemberwoche im Zuge von Krampus- bzw. Perchtenläufen bzw. deren Auftritten erstattet?
Wie viele betrafen Krampusse (bzw. Perchten), wie viele ZuschauerInnen?
Welche sonstigen Maßnahmen mussten durch die Exekutive ergriffen werden (Aufschlüsselung auf Bundesländer)?
2. Wie viele Anzeigen wegen Körperverletzung wurden in den Jahren 2012 bis 2017 in der letzten Novemberwoche und der ersten Dezemberwoche im Zuge von Krampus- bzw. Perchtenläufen und deren Auftritten erstattet?
Wie viele betrafen Krampusse (bzw. Perchten), wie viele ZuschauerInnen?
Wie viele Personen wurden dabei verletzt?
Welche sonstigen Maßnahmen mussten durch die Exekutive ergriffen werden (Aufschlüsselung auf Bundesländer)?
3. Wie viele Verwaltungsstrafanzeigen (z.B. Lärmerregung, Randalieren) wurden in den Jahren 2012 bis 2017 in der letzten Novemberwoche und der ersten Dezemberwochen im Zuge von Krampus- bzw. Perchtenläufen bzw. deren Auftritten erstattet?
Wie viele betrafen Krampusse (bzw. Perchten), wie viele ZuschauerInnen?
Welche sonstigen Maßnahmen mussten durch die Exekutive ergriffen werden (Aufschlüsselung auf Bundesländer)?
4. Wie viele Exekutivbeamte wurden in den Jahren 2012 bis 2017 in der letzten Novemberwoche und der ersten Dezemberwochen im Zuge von Krampus- bzw. Perchtenläufen im Einsatz verletzt (Aufschlüsselung auf Bundesländer)?
5. Welche konkreten Tipps gibt Ihr Ressort zur Gewaltprävention bei Krampus- und Perchtenläufen etc. für das Jahr 2018?